



Der Männerchor des Gesangsvereins Frohsinn weiß beim Bundeswertungssingen in Langgöns zu überzeugen.

(Foto: con)

# Frohsinn ein guter Gastgeber

1200 Teilnehmer treten in 42 Chören beim Bundeswertungssingen in Langgöns auf

Langgöns (con). Rund 1200 Chorsängerinnen und -sänger in 42 Chören aus 29 Vereinen stellten sich beim Bundeswertungssingen des Sängerbundes Hüttenberg-Schiffenberg der Kritik des Wertungsrichters und boten dem Publikum ein vielfältiges Repertoire von klassischer Kirchenmusik über Volksmusik aus aller Welt bis hin zu modernen Pop-songs. Ausrichter war der Gesangsverein Frohsinn 1855 Langgöns, der in diesem Jahr sein 160-jähriges Bestehen feiert.

Jeder Chor trug dabei zwei Lieder vor, die von Wertungsrichter Ernie Rhein mit konstruktiver Kritik versehen wurden. Beim Bundeswertungssingen handelt es sich nicht um einen Wettbewerb zwischen den Chören, sondern um eine Überprüfung des Leistungsstandes. 18 Männerchöre, neun Frauenchöre und zwölf gemischte Chöre, drei Kinderchöre sowie ein Gospelchor stellten sich der Wertung und wussten dabei zu überzeugen. Der Kinderchor des GV Frohsinn Langgöns trat dabei ohne Bewertung auf und er-

öffnete am Samstag das Programm des Wochenendes.

»Ich bin wahnsinnig überrascht davon, wie aktiv der Sängerkreis ist und wie bunt und vielfältig das Angebot der Chöre ist«, lobte Rhein die Leistungen. Bei seinen Wertungen gab er den Chören hilfreiche Tipps mit auf den Weg, wie sie ihre Leistungen noch verbessern können – darunter Vorschläge zur Stimmbildung, Bühnenperformance und Ausstrahlung. Gleichzeitig hob er aber auch hervor, in welchen Bereichen der jeweilige Chor ganz besonders glänzt.

So lobte er den gastgebenden Chor für seine ausgezeichnete Darbietung der Lieder »I will praise thee, o Lord« von Knut Nystedt und »Maria lassu« von Bepi de Marzi. Bei beiden Liedern merke man »eine tiefe Verwurzelung und Freude« des Chors in dem Liedgut. Doch die Betonung bei den Endsilben könne noch verbessert und mit einer Erhöhung des Tempos das Lied sogar noch etwas interessanter gestaltet werden, so Rhein.

Neben den Frohsinn-Chören unter Leitung von Werner Jung und Heidrun Schwarz-Sauerbier traten noch Chöre der Harmonie Holzheim, Cantemus Naunheim, Frohsinn Hüttenberg, Liederkranz Leihgestern, Liederkranz Cleeburg, Germania Großen-Linden, Harmonie Großen-Linden, Harmonie Watzenborn-Steinberg, Heiterkeit Dorf Güll, Viktoria Garbenteich, Camerata vocale Duthofen, Liederkranz Dornholzhausen, Sängerkranz Watzenborn-Steinberg, Eintracht Hüttenberg, Germania Langgöns, eine Sängergemeinschaft des Frohsinns Garbenteich und der Eintracht Hausen, Germania Watzenborn-Steinberg, Jugendfreund Watzenborn-Steinberg, Sangesfreunde Kleebachtal, Eintracht Leihgestern, Eintracht Steinbach, Germania Steinbach, Liederblüte Garbenteich, 1862 Kirchgöns, Liederkranz Niederkleen und der Frauenchor Hochelheim an, ebenso die Steinbacher Spatzen, die Germania-Spatzen Großen-Linden und die Sternschnuppen der Harmonie Holzheim.